



# Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0391/2024</b>		Datum: 22.07.2024	
<b>Dezernat 1</b>			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.: 10.30/Bau	
<b>Betreff:</b>			
<b>Übertragung der Aufgabe „Betrieb des Fachverfahrens VOIS GESO,, an den Zweckverband ZIDKOR sowie Einführung des Fachverfahrens im Amt 31/Ordnungsamt</b>			
Gremienweg:			
06.09.2024	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
26.08.2024	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert	

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Übertragung der hoheitlichen Aufgabe „Betrieb des Fachverfahrens „Gewerbe- und Erlaubniswesen VOIS|GESO“ zum nächst möglichen Zeitpunkt, frühestens ab 01.10.2024 an den Zweckverband ZIDKOR und
2. die Einführung der Software „VOIS|GESO“ im Amt 31/Ordnungsamt.

**Begründung:**

**Zu 1.:**

**ZIDKOR**

Mit der Einführung des elektronischen Personenstandsregisters, ist im Jahre 2011 von den acht großen Städten Mainz, Trier, Koblenz, Kaiserslautern, Ludwigshafen, Speyer, Neuwied und Neustadt, gemeinsam mit der KommWis GmbH ein Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (ZIDKOR) gegründet worden. Der ZIDKOR betreibt seit dem Jahre 2012 insbesondere alle Verfahren im Bereich des Personenstandswesens sowie weiterer Bereiche, die u.a. höhere Sicherheitsvorgaben auf Basis der Grundschutzvorgaben des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI) voraussetzen.

Das Zweckverbandsmodell bietet folgende Vorteile:

- Die Übertragung der Aufgaben erfolgt im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit durch eine hoheitliche Zweckvereinbarung und damit aus Sicht des ZIDKOR vergabefrei.
- Die Erbringung von RZ-Leistungen erfolgt derzeit noch umsatzsteuerfrei.

Zwei Rechenzentren von zwei Mitgliedern des ZIDKOR haben unter dem Dach des Zweckverbandes den Betrieb der Software VOIS|GESO übernommen. Dies sind die Kommunale Datenzentrale der Stadt Mainz (KDZ) und das Kommunale Gebietsrechenzentrum der Stadt Koblenz (KGRZ). Beide Rechenzentren (RZ'en) sind durch eine sog. Rechenzentrumskopplung verbunden, um eine Ausfallsicherheit zu gewährleisten. Durch diese Geo-Redundanz wird die größtmögliche Sicherheit

bei Brand, Naturkatastrophen oder anderen Elementarschäden geboten. An beiden Standorten gewährleisten die RZ'en zudem die Sicherstellung der BSI-Grundsatzvorgaben. Die Anwendungsservices sind durch das BSI Zertifiziert.

Die vom ZIDKOR betriebene Plattform mit der zugrunde liegenden VOIS-Technologie erlaubt sowohl innerhalb der Stadtverwaltung aber auch in Krisenfällen außerhalb dieser (z.B. aus Räumen einer Nachbargemeinde heraus), Aufgaben aus dem VOIS-Umfeld für Koblenz zu bearbeiten. Neben den bereits übertragenen Aufgaben aus den Bereichen Personenstandwesen, Melde- und Passwesen mit weiteren Zusatzmodulen, sowie der Archivverwaltung und dem Nationalen Waffenregister, wird mit VOIS|GESO mithin die Krisenresilienz für diesen Aufgabenbereich deutlich gesteigert.

### Übertragung der Aufgabe an den ZIDKOR

Die Verbandsversammlung des ZIDKOR hat in der Sitzung am 03.05.2022 einstimmig beschlossen, die Aufgabe „VOIS/Gewerbewesen“ zu übernehmen.

Für die Übernahme der Aufgabe „Betrieb des Verfahrens VOIS|GESO“ ist es nun erforderlich, dass die Mitgliedsstädte die Aufgabenübertragung auf den ZIDKOR formal beschließen.

### Zu 2.:

#### Ausgangslage:

Das Amt 31/Ordnungsamt, Abteilung Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten, setzt für die Bearbeitung von Gewerbe- und Erlaubnismeldungen seit Jahren die Software „PC Klaus“ der Firma „GS Computerservice“ ein. „GS Computerservice“ gehört wiederum zur „HSH Soft- und Hardware Vertriebs GmbH“.

Der Softwarehersteller hat angekündigt, die Software nicht mehr weiterzuentwickeln sowie den Verkauf einzustellen. Der Support für Bestandskunden ist bis 31.12.2025 gewährleistet. Bis zum 31.12.2027 ist die Nutzung von PC Klaus dann noch ohne Support möglich.

Da es im laufenden Betrieb immer wieder zu Softwareproblemen und somit zu Supportfällen kommen kann, beabsichtigt die Stadt Koblenz bis Ende 2025 eine Nachfolgesoftware für die Beantragung und Bearbeitung von Gewerbe- und Erlaubnisfällen einzuführen.

Nach den durch die Verwaltung ermittelten und vorliegenden Informationen, erfüllt das Produkt VOIS|GESO die gesetzten Anforderungen an die Software.

### Finanzielle Auswirkungen

(gemäß vorliegendem Angebot vom 26.03.2024)

#### a) Einmalige Kosten:

Leistung	Netto (in Euro)	MwSt. 19%	Brutto (in Euro)
Lizenzkosten	23.428,20	4.451,36	27.879,56
Beratung / Einrichtung / Konfiguration durch KommWis (3 Tage)	3.000,00	570,00	3.570,00
Beratung/Schulung durch Softwarehersteller	5.000,00	950,00	5.950,00
Einrichtungsgebühr ZIDKOR	800,00	152,00	952,00
<b>Zwischensumme:</b>	<b>32.228,20</b>	<b>6.123,36</b>	<b>38.351,56</b>
KGRZ-Aufwandspauschale (12%)	3.867,38	734,80	4.602,19
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>36.095,58</b>	<b>6.858,16</b>	<b>42.953,74</b>

**b) Jährlich anfallende Kosten:**

<b>Leistung</b>	<b>Netto (in Euro)</b>	<b>MwSt. 19%</b>	<b>Brutto (in Euro)</b>
Wartungs- und Pflegekosten	10.542,69	2.003,11	12.545,80
Hosting-Entgelt ZIDKOR	3.716,64	706,16	4.422,80
<b>Zwischensumme:</b>	<b>14.259,33</b>	<b>2.709,27</b>	<b>16.968,60</b>
KGRZ-Aufwandspauschale (12%)	1.711,12	325,11	2.036,23
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>15.970,45</b>	<b>3.034,39</b>	<b>19.004,84</b>

**Umstellungszeitpunkt**

Aus der Sicht des Ordnungsamtes wird eine zeitnahe Einführung angestrebt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Anfallende Gesamtkosten (brutto):

- einmalig: 42.953,74 Euro
- jährlich: 19.004,84 Euro

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:**

Keine direkten Auswirkungen